

KIRCHEN SOHLAND & WEHRSDORF KIRCHGEMEINDEN **NACHRICHTEN**



I ♥ my church

(Ich liebe meine Kirche/Gemeinde.)



Monatsspruch für August 2019
Jesus Christus spricht: „Geht und verkündet:
Das Himmelreich ist nahe.“

(Matthäus 10,7)

Auf ein Wort

„Drei, zwei, eins ... meins!“ Vielen macht es Spaß, etwas im Internet bei ebay zu ersteigern. Die Sekunden zählen runter: 3, 2, 1, Wer clever ist, gibt jetzt noch schnell sein letztes Angebot ab. Wenn dann dasteht „Sie haben den Artikel erworben!“, wandelt sich die Anspannung in große Freude: „Gewonnen, jetzt gehört es mir!“

Szenenwechsel: Im Oktober 2016 bricht ein 83jähriger Mann im Vorraum einer Essener Bankfiliale bewusstlos zusammen. Zwei Männer und eine Frau gehen nacheinander vorbei, keiner hilft. Der Mann stirbt eine Woche später im Krankenhaus. Wäre es das eigene Kind oder die eigene Mutter gewesen, die drei hätten bestimmt reagiert. So aber meinten sie, nicht zuständig zu sein.

Es macht einen großen Unterschied, ob ich mich mit etwas identifiziere und es als meins betrachte oder mir sage: Das geht mich alles nichts an.

Jetzt frage ich Sie bzw. dich: Wie ist das mit unserer Kirchgemeinde vor Ort?

Was ist sie für dich? Etwas, von der du denkst „Ist mir egal!“ oder „Schön, dass es sie gibt ... falls ich sie mal brauche.“ oder „Die liegt mir am Herzen, die ist mir wichtig.“

Ob eine Kirchgemeinde lebendig ist und etwas ausstrahlt, hängt entscheidend davon ab, wie stark sich ihre Mitglieder mit ihr identifizieren. Du kannst formal zur Gemeinde gehören und doch kann es dir ziemlich egal sein, was dort geschieht.

Du kannst aber auch hingehen, dich dafür interessieren und dich einbringen.

Es liegt an dir, mich auf den Weg zu machen.

Und es liegt an *dir*, wie du da hingehst: ob als Zuschauer, der vor allem gut unterhalten sein will, oder als jemand, der sich für die anderen interessiert, der dazugehören möchte und auch etwas beitragen will. Wer nicht nur auf Besuch kommt, sondern versucht Fuß zu fassen, wer ehrliches Interesse zeigt und schaut, wie er sich einbringen kann, der wird sich auch mehr und mehr innerlich zugehörig fühlen.

Was mich als Pfarrer betrifft, könnte ich sagen: Die Gemeinde ist mein Job, sozusagen meine „Aldi-Filiale“, wo ich tagsüber „an der Kasse sitze“ oder „Regale einräume“, aber nach Feierabend geht mich das alles nichts mehr an. So ist es aber nicht: Ich liebe meine Gemeinde. Ich liebe die Menschen in ihr. Die Jungen und die Alten. Mit ihren Gaben und ihren Macken, mit ihrer Einzigartigkeit. Ich liebe es zu sehen, wie Jesus in ihnen Gestalt annimmt. Und wie immer wieder Einzelne durch die Gemeinde zu Gott finden und sich ihr Leben unter seinem guten Einfluss verändert. Ich liebe, es Traudel, Monika, Sandro und Heinzpeter (Namen alle geändert ;-)) zu lachen, aber auch gemeinsam durch schwere Zeiten zu gehen. Vor allem liebe ich es, wenn alle Generationen zusammen sind und aneinander Freude haben. Und wenn bei all unserer Unvollkommenheit und Schwachheit doch auch etwas von Gottes Liebe, Wahrheit und Kraft von uns ausstrahlt. Ich liebe meine Gemeinde – unsere Gemeinden Sohland und Wehrsdorf – weil ich Jesus liebe und ich mich mit denen besonders verbunden fühle, die sich zu ihm halten; ich liebe meine Gemeinde – auch weil ich hier wohne, und dieses Stückchen Erde liebe und die Menschen, die hier wohnen, und wie Gott unter uns etwas von seiner großen Geschichte schreibt. Und Du? Was empfindest du für die Gemeinde hier? Ist sie *deine* Gemeinde?

*Einen schönen Sommer wünscht Ihnen
und Euch im Namen aller Kirchvorsteher und Mitarbeiter
Pfarrer Toralf Walz*



A handwritten signature in black ink that reads "Toralf Walz". The signature is written in a cursive, flowing style.

Gottesdienst zu Himmelfahrt in Wehrsdorf



Klausur der Kirchengemeinde Sohland

Ende Mai trafen sich 17 Kirchvorsteher und Mitarbeiter unserer Kirchengemeinde im Rittergut in Limbach zu einem gemeinsamen Klausurtag. Dieser begann Freitagabend los und endete Samstag-nachmittag. Als Referenten hatten wir Pastor Tobias Rink eingeladen, der am Schniewindhaus Schönebeck, einem Tagungs- und Einkehrhaus, viele Menschen und Gäste seit Jahren seelsorgerlich begleitet. Er sprach mit uns darüber, wie wichtig es ist, sein Leben mit Gottes Hilfe aufzuräumen und in Ordnung zu bringen. Und wie wir als Gemeinde anderen dazu helfen und sie dabei begleiten können. Wir haben viel für uns aus dieser Zeit mitgenommen. Außerdem fingen wir an, begeistert die Tage im Herbst zu planen, wenn Pastor Rink zu uns nach Sohland kommen und eine Woche lang für uns da sein wird. Unter dem Motto „Mit leichtem Gepäck“ werden wir die Bibelwoche im November als Tage der Ermutigung und als Einladung zum Glauben (Evangelisation) gestalten. Näheres dazu erfahrt ihr demnächst in unseren Veranstaltungen und im nächsten Kirchenblatt. Wir haben die Zeit miteinander im Rittergut sehr genossen – das schöne Ambiente und die Gastfreundschaft, die Geschichte dieses Ortes, wo von Gott inspiriert, aus Ruinen etwas Wunderschönes entstanden ist. Auch die Gespräche miteinander, bei denen es nicht nur um Gemeinde, sondern auch um Persönliches ging, waren sehr wertvoll für uns. Es war wirklich eine gesegnete Zeit.



Nein zur verordneten Gemeindezusammenlegung – Ja zur lebendigen Ortsgemeinde

Nachdem sich unsere Kirchgemeinden Sohland und Wehrsdorf im Januar 2017 zu einem Schwesternkirchverhältnis verbanden, wurde uns von Vertretern unseres Kirchenbezirks zugesichert, dass die nächsten zehn Jahre keine strukturellen Veränderungen für uns anstünden. Nun überraschte uns unsere Landeskirche mit der Vorgabe, dass wir sofort die nächste Verbindung – mit den Kirchgemeinden Neukirch und Steinigtwolmsdorf – einzugehen haben. Würde diese ein Schwesternkirchverhältnis werden, würde das bedeuten: Die vier Gemeinden bleiben rechtlich selbständig, behalten ihre eigenen Kirchenvorstände und ihre eigenen Haushalte; sie teilen sich aber die Pfarrer, es gibt ein gemeinsames Pfarramt, nur eine anstellende Kirchgemeinde und einer der drei Pfarrer würde die Pfarramtsleitung innehaben und in einem übergreifenden Verbundausschuss sollte die Zusammenarbeit geregelt werden. Im Falle eines Kirchspiels, Kirchgemeindebundes oder einer vereinigten Gemeinde wäre das Zusammengehen weit enger. Bei dem geplanten nächsten Schritt wird es wohl aber nicht bleiben. Denn fallen die Gemeindegliederzahlen der vier Gemeinden von jetzt 4.800 auf unter 4.000 oder fällt eine Pfarrstelle weg, werden wir wohl auch noch mit den Gemeinden von Schirgiswalde-Kirschau, Crostau, Cunewalde, Wilthen und Großpostwitz zusammengeschlossen, was schon in 10 Jahren der Fall sein könnte. Dies wiederum könnte bedeuten, dass es keine eigenständigen Kirchgemeinden Sohland und Wehrsdorf mehr geben wird und keinen eigenen Kirchenvorstand, sondern nur noch einen gemeinsamen – in jede Gemeinde noch zwei Vertreter entsendet und der dann über die Gemeinden der Region entscheidet. Als Kirchenvorstände mussten wir nun also reagieren und haben reagiert: Wir sind davon überzeugt, dass Gemeinde dann am besten funktioniert und Heimat bieten kann, wenn wir vor Ort selbst entscheiden und beschließen können. Wir haben darum dem Ansinnen unserer Landeskirche widersprochen und dem Landeskirchenamt mitgeteilt, dass wir uns „in unserem Gewissen gebunden“ und „außerstande sehen, etwas zu beschließen“, das dem Anliegen der Eigenständigkeit unserer Gemeinden entgegensteht. Es mag Regionen und Gemeinden geben, die so ein Zusammengehen als Chance ansehen – etwa, weil dort kaum noch jemand zum Gottesdienst kommt oder man keinen eigenen Kirchenvorstand mehr zusammenbekommt. Viele andere erleben die Gemeindezusammenlegung hingegen als etwas Aufgesetztes und als fortschreitende Entmündigung der Basis: Ehrenamtliche sollen noch mehr leisten, dürfen aber immer weniger entscheiden. Wir wissen nicht, was jetzt als Nächstes passieren wird. Gut möglich, dass die Zusammenlegung „von oben“ durchgesetzt wird. Für uns ist aber klar: Es bringt uns nicht weiter, über diese Entwicklung oder auf irgendjemanden zu wütend zu sein. Fakt ist: Unsere Landeskirche spart weiter Stellen ein und die weniger werdenden Pfarrer und angestellten Mitarbeiter können diese Ausfälle nicht einfach ausgleichen – auch wenn sie sich noch so mühen. Sie werden zukünftig nicht mehr einer Gemeinde vor Ort zugeordnet sein und es wird ihnen immer schwerer gemacht, persönliche Kontakte zu den Menschen zu pflegen. Diese sind jedoch sehr wichtig, denn Gemeindegliederarbeit und Glaubensvermittlung sind Beziehungs- und Vertrauenssache. Wir stehen als Gemeinden vor der Entscheidung, ob wir einfach zusehen wollen, wie alles immer weniger wird (es gibt Gemeinden, in denen kaum noch Gottesdienste und Kreise mehr vor Ort stattfinden) oder ob wir persönlich dafür einstehen und alles dafür tun wollen, dass unsere Gemeinden lebendig bleiben. Sonntägliche Gottesdienste, Kinder-, Jugend- und Seniorenarbeit vor Ort, musikalische Gruppen, Besuchsdienste und missionarische Arbeit – alles das wird nur dann aufrechtzuerhalten sein, wenn wir uns aktiv einbringen. Mit unseren Begabungen. Unserer Zeit. Mit Gebet. Und auch mit unserem Geld. Die freien Gemeinden machen es uns vor, dass es möglich ist, mit hundert und weniger Mitgliedern eigene Hauptamtliche anzustellen. So sollten wir es doch hinbekommen, wegfallende Anstellungsprozente durch zusätzliche Spenden auszugleichen und könnten gar neue Mitarbeiter anstellen. In Wehrsdorf wurde aus der Kirchgemeinde heraus ein Christlicher Verein Junger Menschen „CVJM“ gegründet, um die Arbeit vor Ort auch zukünftig zu sichern. Die Frage ist: Was ist es uns persönlich wert, dass es weiter Gemeinde vor Ort gibt, und lassen wir dem auch Taten folgen? Bitte bewegt das und spricht uns gerne darauf an. *Ihre/Eure Kirchvorsteher aus Sohland und Wehrsdorf*

Kinonacht in Wehrsdorf

Am Samstag, dem 10. August, lädt die Kirchbaurei Wehrsdorf (Geißlerweg 1) wieder zur Kinonacht ein. Unter freiem Himmel gibt es wieder einen bewegenden Film zu sehen. Der Eintritt ist frei. Beginn ist 21.30 Uhr.

Michaela und Johannes Adler, Claudia und Jens Rudolph



Gottesdienst zum Beginn des neuen Schuljahres



Den Beginn des neuen Schuljahres feiern wir wieder mit einem Gottesdienst, in dem wir die Schulanfänger segnen und mit einem kleinen Geschenk bedenken. Und auch für alle anderen Schüler, Eltern, Lehrer und Erzieher beten wollen. Wir laden ganz besonders alle Schulanfänger, Eltern, Großeltern und Paten dazu ein!

In Wehrsdorf ist der Gottesdienst am Sonntag, dem 18.08. um 10.00 Uhr, und in Sohland eine Woche später am 25.08. um 9.30 Uhr.

Mein Jahr für Gott – Aussendungsgottesdienst in Wehrsdorf

Im letzten Sommer haben wir im Gottesdienst in Wehrsdorf Lea Rudolph, Deborah Lorenz und Johann Walz unter Gebet und Segen für ihr Freiwilliges Jahr ausgesandt – Deborah zum CVJM nach München, Lea zu Coworkers International nach Amman in Jordanien und Johann zu Vision for Afrika nach Mukono in Uganda. In den nächsten Wochen werden sie nun zurückkehren, erfüllt mit vielen wertvollen und unvergesslichen Erlebnissen mit Gott und anderen Menschen, und sie sind sicher gespannt und voller Erwartung, wie sich die Zeit danach mit Ausbildung und Studium gestalten wird. Auch in diesem Sommer machen Jugendliche aus der Kirchgemeinde Wehrsdorf ein Freiwilliges Jahr für Gott: Lea Ulbricht geht ins Elim-Zentrum nach Kaiserslautern, Tamar Lorenz zum CVJM in München, Tobias Adler geht zu Zedakah nach Maalot in Israel in ein Heim für Holocaustüberlebende; und Ferdinand Kießling, der zu unserer Jugend und ebenso zur Kirchgemeinde Neusalza gehört, geht zum CVJM Berchtesgaden. Am Sonntag, dem 25.08., um 9.30 Uhr werden wir mehr darüber erfahren und wollen die jungen Leute wieder segnen und aussenden. Außerdem werden wir für alle anderen Jugendlichen beten, für die nach der Schule mit Studium und Ausbildung ein neuer Lebensabschnitt beginnt.



Gemeindetreffs und Kontaktpersonen

Christenlehre

Do, 22. August 19.00 Uhr
Elternabend für die Festlegung der
Christenlehretermine im KGH.

Beate Ostermann (035936-31229)

So, 25. August 9.30 Uhr
Gottesdienst zum Schuljahresbeginn

12. September, 17 Uhr im Schützenhaus
in Weißenberg, Konzert mit Daniel Kallauch,
Karte zu 10 €.
Wir fahren hin und bilden Fahrgemeinschaften.
Bitte bis 5. September anmelden.

Konfitreff

Wieder ab Ende August/Anfang September.
Termine werden noch bekannt gegeben.

Pfarrer Toralf Walz (035936-30004)

Junge Gemeinde

freitags, 18.00 Uhr im KGH

Eric Herrmann (0174-6988740)
Deborah Ostermann (01525-8598061)

Christlicher Frauentreff

Im August Sommerpause,
im September Donnerstag, 19.09.,
19.30 Uhr KGH

Beate Ostermann (035936-31229)

Seniorentreff

Im August Sommerpause;
im September Dienstag, 17.09.,
15.00 Uhr im KGH

Beate Ostermann (035936-31229)

Ehepaarkreis

Montag, 26.08. und 16.09.,
19.30 Uhr KGH

Rolf Herrmann (035936-41852)

Gebetskreis

Donnerstag, 01.08. und 05.09.,
19.30 Uhr im KGH

Rolf Herrmann (035936-41852)

Hauskreise

Hauskreis I
Ort und Zeit nach Vereinbarung

Beate Ostermann (035936-31229)

Hauskreis II Ort und Zeit nach Vereinbarung	Dirk und Astrid Herrmann	(035936-45590)
Hauskreis III Ort und Zeit nach Vereinbarung	Matthias und Juliane Herrmann	(035936-47977)
Hausbibelstunden Pilzdörfel und Frühlingstal: Im August Sommerpause. Im September: Dienstag, 10. September, 19.30 Uhr bei Fam. Fritzsche, Frühlingstal 12	Sabine Eckardt nach 18.00 Uhr	(035936-30188) (035936-339690)
Scheidenbach: Dienstag, 03.09., 19.30 bei Frau Krutz, Scheidenbachstr. 27	Elsbeth Krutz	(035936-30088)
Bibelstunde der landesk. Gemeinschaft Dienstag, 06.08, 19.30 Uhr bei Frau Krutz, Scheidenbachstr. 27	Beate Miehrig	(035936-41781)
Trauercafé Donnerstag, 01.08. und 05.09., 16.00 bis 18.00 Uhr im KGH	Sylke Hörhold	(035936-37750)
Band „WEGPUNKT“ mittwochs, 19.30 Uhr, ehem. Sparkasse Wehrsdorf	Maik Herrmann	(035936-41844)
Kinder-Singkreis (außer in den Ferien) dienstags, 16.30-17.30 Uhr im KGH		
Kirchenchor dienstags, 19.30 Uhr im KGH	Astrid Herrmann	(035936-45590)
Posaunenchor (wieder ab 31. August) montags, 19.30 Uhr im KGH,	Beate Ostermann	(035936-31229)
Kirchenvorstand Mittwoch, 04.09., 19.30 Uhr im KGH	Pfarrer Toralf Walz Christine Herold	(035936-30004) (035936-37042)

Gottesdienste in Sohland und Wehrsdorf

Sonntag

17.00 Uhr

04. August – 7. Sonntag nach Trinitatis

Gemeinsamer Gottesdienst zur Eröffnung der Kirchenwoche in Sohland

Sonntag

10.00 Uhr

11. August – 8. Sonntag nach Trinitatis

Gemeinsamer Familien-Gottesdienst zum Abschluss der Kirchenwoche in Sohland, mit Sebastian Rochlitzer (Görlitz)

Sonntag

9.00 Uhr

18. August – 9. Sonntag nach Trinitatis

Gottesdienst mit Abendmahl in Sohland

10.00 Uhr

Gottesdienst zum Schulbeginn in Wehrsdorf

Sonntag

9.30 Uhr

25. August – 10. Sonntag nach Trinitatis

Gottesdienst mit Taufen und Aussendung zum Freiwilligen-Jahr sowie Geburtstagsgedenken und Kirchencafé in Wehrsdorf

9.30 Uhr

Gottesdienst zum Schulbeginn in Sohland

Sonntag

9.00 Uhr

01. September – 11. Sonntag nach Trinitatis

Gottesdienst mit Taufe und Abendmahl in Wehrsdorf

10.30 Uhr

Gottesdienst mit Taufe in Sohland

Sonntag

10.00 Uhr

08. September – 12. Sonntag nach Trinitatis

Gottesdienst auf der Gemeinderüstzeit in Hainewalde; und wir laden zum Gottesdienst in den Nachbargemeinden ein.

Sonntag

9.30 Uhr

15. September – 13. Sonntag nach Trinitatis

Gottesdienst zum Erntedankfest in Sohland

10.30 Uhr

„Gottesdienst für Ausgeschlafene“ mit Wilfried Schulte (Missionswerk „Neues Leben“)

Sonntag

9.00 Uhr

22. September – 14. Sonntag nach Trinitatis

Gottesdienst in Sohland

10.00 Uhr

Gottesdienst zum Ernte(dank)fest in Wehrsdorf mit anschließendem Festumzug

Sonntag

9.00 Uhr

29. September – 15. Sonntag nach Trinitatis

Gottesdienst mit Abendmahl in Wehrsdorf

10.30 Uhr

Wunder-Bar-Gottesdienst in Sohland mit anschließendem Brunch im KGH

In der Regel bieten wir parallel zum Gottesdienst **Kindergottesdienst** an.
Eltern mit Kleinkindern können während der Predigt in Sohland die Winterkirche als **Mutter-Kind-Raum** nutzen, in Wehrsdorf den Jugendraum auf der Orgelempore.
Für alle, die in Wehrsdorf aus alters- oder gesundheitlichen Gründen nicht so gut zu Fuß sind und zum Gottesdienst abgeholt werden möchten, bieten wir einen Fahrdienst an; bitte rufen Sie spätestens eine Stunde vor Gottesdienstbeginn bei Familie Brauner an (Tel. 34670).

Kollekten:

Mit dem Geld, was wir in unseren Gottesdiensten sammeln, können Sie unsere Gemeindearbeit unterstützen – sowie folgende Projekte der Landeskirche:

04.08. Erhaltung und Erneuerung kirchlicher Gebäude

18.08. Evangelische Schulen

25.08. Jüdisch-christliche und andere kirchliche Arbeitsgemeinschaften und Werke

15.09. Diakonie Sachsen

29.09. Ausländer- und Aussiedlerarbeit der Landeskirche

Gottesdienst im Seniorenheim in Sohland:

Im August kein Gottesdienst;

im September Montag, 16.09., 15.15 Uhr im großen Saal.

Lobpreisabend:

Donnerstag, 29.08., 19.30 Uhr KGH Sohland.

LebensWert.

Eine finanzielle Inventur

Der etwas andere GOTTESDIENST
am 29. September, 10:30 Uhr,
Kirche Sohland

THEMA

Bilder von: stockphoto.de auf Pixabay

LOBPREIS

BEGEGNUNG

AUSTAUSCH

mit anschließendem Treff an der
„Wunder-Bar“ im Kirchgemeindehaus.

Salate, Brot, Obst und andere Leckereien sind gern willkommen, aber keine Pflicht!

Gemeindetreffs und Kontaktpersonen

Krabbelkreis

Donnerstag, 01., 15. und 29.08. sowie 12. und 26.09., 9.00 bis 11.00 Uhr im Pfarrhaus

Ines Walz (035936-339512)

Kindersingkreis

montags, 17.00-18.00 Uhr im Pfarrhaus

Claudia Rudolph (035936-45730)

Tanzkreis

montags, 16.15-17.00 Uhr im Pfarrhaus

Lea Ulbricht (035936-471989)
Clara Walz (035936-339512)
Brunhilde Pantke (035951-32196)

Christenlehre

1. Klasse: dienstags, 15.00 Uhr
2. Klasse: dienstags, 16.00 Uhr
3. Klasse: mittwochs, 15.00 Uhr
4. Klasse: mittwochs, 16.00 Uhr
5. Klasse: dienstags, 17.00 Uhr
6. Klasse: mittwochs, 17.00 Uhr

Brunhilde Pantke (035951-32196)

Konfitreff

Wieder ab Ende August/Anfang September.
Termine werden noch bekannt gegeben.

Pfarrer Toralf Walz (035936-30004)

Jugendtreff 18:19

immer freitags, 18.19 Uhr,
im Jugendraum in der Kirche o. im Pfarrhaus

Theo Adler (0160-7892141)
Clara Walz (0173-9323938)

Frauenbibelkreis

donnerstags, 20.00 Uhr,
Kammweg 8 in Weifa

Brunhilde Pantke (035951-32196)

Hauskreis I

mittwochs 14-tägig,
Ort und Termin nach Vereinbarung

Jens Rudolph (035936-45730)
Joachim Lorenz (035936-472197)

Hauskreis II

dienstags, 14tägig,
Ort und Termin nach Vereinbarung

Ulrike Förster (035936-447947)
Inge Vetter (035936-30416)

Bibelstunde der landesk. Gemeinschaft Waltraud Kubasch (035936-30204)
dienstags, 06. und 20.08. sowie 03. und 17.09.,
19.30 Uhr bei Waltraud Kubasch,
Alter Grenzweg 5

Seniorentreff Andrea Mothes (035936-31220)
einmal im Monat nach Absprache

Besuchsdienst Simona Voigt (035936-30371)
Treff nach Absprache Andrea Mothes (035936-31220)

Gebet für Wehrsdorf Inge Vetter (035936-30416)
montags, 05. und 19.08. sowie 02., 16. und
30.09., 19.30 Uhr in der Hofkäserei,
Weifaer Str. 1

Abendgebet
Von Mittwoch bis Sonntag,
jeweils 19.30 Uhr in der Kirche

Mitarbeitergebet Johannes Adler (035936-45567)
donnerstags, 7.30 Uhr
bei Familie Adler, Geißlerweg 1

Kirchenchor Eva-Maria Biedermann (035936-30331)
montags, 19.30 Uhr bei Familie
Biedermann, Eduard-Kauffer-Weg 14

Posaunenchor Beate Ostermann (035936-31229)
montags, 19.30 Uhr im Pfarrhaus in Sohland

Kirchenvorstand Pfarrer Toralf Walz (035936-30004)
Mittwoch, 14.08. und 11.09., Jens Rudolph (035936-45370)
19.30 Uhr im KGH Sohland

Hinweis:

Neue Termine und Änderungswünsche fürs nächste Kirchenblatt bitte bis Ende August an Simona Voigt (30371) oder simona.voigt.co@web.de. Danke!

Erntedankfest in Sohland und Wehrsdorf

Am 15. September in Sohland und am 22. September in Wehrsdorf feiern wir wieder Erntedank. Wir wollen Gott danken, dass es auf den Feldern und in den Gärten wieder allerlei zu ernten gab und wir auch sonst überreich beschenkt und mit vielen guten Gaben gesegnet sind.

In Wehrsdorf gibt es im Anschluss an den Gottesdienst den festlichen Umzug mit der Erntekrone von der Kirche zum Erntefest. Feiern Sie mit uns und pflegen Sie doch die schöne Tradition, die Kirche in den Tagen zuvor mit Garben, Erntegaben, Blumen und Kränzen zu schmücken. Geben Sie Ihrer Dankbarkeit Ausdruck und bringen Sie einen Korb mit Lebensmitteln in die Kirche.

Die Erntegaben können am Vortag, also am Samstag, in der Kirche abgegeben werden. Die Erntegaben kommen danach jeweils dem Pflegeheim in Sohland zugute.

Dort feiern wir mit den Gaben einen Tag später Erntedank:

am Montag, dem 16.09., ab 15.15 Uhr. Auch dazu: Herzliche Einladung!



Gemeinderüstzeit

Unsere Gemeinderüstzeit in Hainewalde rückt näher. Wer mitfahren will – bitte meldet euch jetzt an! Im letzten Kirchenblatt findet ihr das Formular dazu, es geht aber auch formlos per Brief oder e-mail (mit Namen der Teilnehmer, Geburtsdatum, Adresse, Telefonnummer und einer Unterschrift). Und wir erinnern nochmal an das Vorbereitungstreffen: Donnerstag, 15.08., 19.00 Uhr, im KGH in Sohland;

es wäre schön, wenn wir die Rüstzeit im Team gemeinsam planen können. Bring dich gerne mit ein!



Neue Gebührenordnung der Kirchgemeinde Sohland

Die Kirchgemeinde Sohland hat eine neue Gebührenordnung. Diese tritt mit der Veröffentlichung hier im Kirchenblatt in Kraft.

Gebührenordnung

für die Ev.- Luth. Kirchgemeinde Sohland a. d. Spree vom 14.03.2019

Auf Grund von § 2 Absatz 2 in Verbindung mit den §§ 13 Absatz 2 Buchstabe a) und 43 der Kirchgemeindeordnung der Ev.-Luth. Landeskirche Sachsens (KGO) vom 13. April 1983 (Amtsblatt Seite A 33) in der aktuellen Fassung hat der Kirchenvorstand der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Sohland a. d. Spree die folgende Gebührenordnung beschlossen:

§ 1 Allgemeine Bestimmungen

1. Die Kirche bietet grundsätzlich Gottes Wort, Sakrament und Gebet bei jeder Amtshandlung unentgeltlich dar.
2. Gebühren werden nur für die weiteren Aufwendungen der einzelnen Amtshandlungen erhoben.
3. Über Ermäßigungen, Erlass oder Stundungen von Gebühren nach dieser Ordnung entscheidet der Kirchenvorstand, wenn entsprechende Anträge innerhalb von einem Monat nach Erhalt des Gebührenbescheides bei ihm eingereicht worden sind.

§ 2 Gebühren für kirchliche Amtshandlungen

- I. Taufen
 1. Taufen im Gemeindegottesdienst und im Kindergottesdienst gebührenfrei
 2. Taufen zu anderen Zeiten 50,00 €
 3. Bestätigung von Nottaufen gebührenfrei
- II. Trauungen
 1. Trauungen in der Stille im Anschluss an einen Gottesdienst oder eine andere Amtshandlung und Trauung im Gemeindegottesdienst gebührenfrei
 2. Trauungen in ortsüblicher Form 50,00 €
 3. Einsegnung von Jubelpaaren 50,00 €
- III. Gottesdienste zur Eheschließung.
 1. Hierfür gelten die unter II. 1. und 2. getroffenen Regelungen.
- IV. Heizkostenpauschale für Taufen, Trauungen, Gottesdienste zur Eheschließung in der großen Kirche während der kalten Jahreszeit 75,00 €

V. Trauerfeiern

- | | |
|--|----------|
| 1. Trauerfeier zur Sarg- oder Urnenbestattung in einfachster Form | entfällt |
| 2. Trauerfeier zur Sarg- oder Urnenbeisetzung in ortsüblicher Form in der Kirche | 150,00 € |

§3 Gebühren für die Benutzung des Kirchgemeindearchives und für Beglaubigungen

1. Für die Benutzung des Kirchgemeindearchiveseinschließlich der Kirchenbücher und damit verbundener Leistungen (z. B. Ausfertigungen und Beglaubigungen von Kirchenbuchzeugnissen) werden die Bestimmungen der aufgrund von § 26 Satz 2 der Verordnung über das Archivwesen erlassenen Mustergebührenordnung für die Benutzung kirchlicher Archive (Ziffer 3 der Verordnung zur Änderung der Verordnung über das Archivwesen und zur Regelung der Benutzung kirchlicher Archive vom 05. Februar 2013, Amtsblatt Seiten A 30, 32) in der jeweils gültigen Fassung angewandt.
2. Diese Gebührensätze sind sinngemäß auch für die Vornahme anderweitiger Beglaubigungen anzuwenden.

§4 Inkrafttreten

1. Diese Gebührenordnung und alle Änderungen treten jeweils nach der Bestätigung durch das Ev.-Luth. Regionalkirchenamt Dresden am Tage nach der Veröffentlichung in Kraft.
2. Mit Inkrafttreten dieser Gebührenordnung tritt die Gebührenordnung vom 31.01.2014 außer Kraft.
3. Die Friedhofsgebührenordnung wird von dieser Gebührenordnung nicht berührt.

Sohland a. d. Spree, 14.03.2019

Gez. T. Walz (Vorsitzender), Chr. Herold (Mitglied)

Kirchenvorstand der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Sohland a. d. Spree

Siegel der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Sohland a. d. Spree

Bestätigt

Ev.-Luth. Landeskirchenamt Sachsens

Regionalkirchenamt Dresden

Dresden, den 24.05.2019

i.V. Fischer

am Rhein, Leiter des Regionalkirchenamtes

Siegel des Regionalkirchenamtes

Öffnungszeiten Pfarramt Sohland

Mo, Di, Do, Fr 09.00 – 12.00 Uhr Di 14.00 – 18.00 Uhr

Mo 14.00 – 15.30 Uhr Mi geschlossen

Sprechzeit Pfarrer: Do., 9.30-11.00 Uhr im Pfarrhaus Sohland oder nach telefonischer Vereinbarung

Kontaktdaten der Kirchgemeinden

Kirchgemeinde Wehrsdorf: Geißlerweg 2, 02689 Wehrsdorf, Tel. 035936-30004, Fax -45332

Kirchgemeinde Sohland: Am Markt 17, 02689 Sohland, Tel. 035936-37335, Fax. -45259

Pfarrer: Toralf Walz, Tel. 035936-30004 (Büro Wehrsdorf),
035936-37335 (Büro Sohland), Handy: 0152-31822848

Gemeindepädagogen: Brunhilde Pantke (für Wehrsd.): Kammweg 8, Weifa, Tel. 035951-32196

Beate Ostermann (für Sohl.): Am Kirchberg 3, Sohland, Tel. 035936-31229

Kantorin Sohland: Astrid Herrmann, Tel. 45590, E-Mail: windsandundsterne@gmx.de

Pfarramt sowie Kirchgemeinde- und Friedhofsverwaltung Sohland: Annett Rendke, Tel. 035936-37335, Fax. -45259,
kg.sohland_spre@evlks.de / annett.rendke@evlks.de

Friedhofsdienst Sohland: Stefan Düring, Tel. 035936-41830

Friedhofsdienst u. -verwaltung Wehrsdorf: Steffen Brauner, Tel. 035936-34670

Kirchenvorstand: Vorsitzender jeweils Pfarrer Toralf Walz (siehe oben),
stellv. Vorsitzende Sohland: Christine Herold, Alter Schmiedeweg 20, Sohland,
Tel. 035936-37042

stellv. Vorsitzender Wehrsdorf: Jens Rudolph, Geißlerweg 1, Wehrsdorf,
Tel. 035936-45730

Internetseiten der Kirchgemeinden: www.kirchgemeinde-sohland.de
www.kirchgemeindewehrsdorf.de

Bankverbindungen

Kirchgemeinde Sohland

Friedhofskonto: IBAN: DE87 8509 0000 5554 3210 05

Kirchgeldkonto: IBAN: DE65 8509 0000 5554 3210 13

Spenden können auf das Kirchgeldkonto überwiesen werden; Verwendungszweck: Spende

Kirchgemeinde Wehrsdorf

Konto für Spenden und alle sonstigen Einzahlungen (außer Kirchgeld und Friedhof):

Kassenverwaltung Bautzen, IBAN: DE53 3506 0190 1681 2090 65,
bitte unbedingt als Verwendungszweck angeben: „KG Wehrsdorf RT 0434“.

Kirchgeldkonto zur Überweisung des Kirchgeldes:

Kreissparkasse Bautzen, IBAN DE58 8555 0000 1000 0195 15

Wer bar bezahlen will, vereinbare dazu bitte mit Herrn Brauner einen Termin (Tel. 035936-34670)

Friedhofskonto zur Überweisung der Friedhofsgebühren FH Wehrsdorf:

Friedhof Wehrsdorf, Kreissparkasse Bautzen, IBAN: DE42 8555 0000 1000 0308 61

Konto für besondere Spendenprojekte (z. B. Gehörlosenarbeit, Flüchtlinge, Kirchenheizung):

Kirchgemeinde Wehrsdorf, Kreissparkasse Bautzen, DE06 8555 0000 1002 0113 76

Impressum

Kirchennachrichten der Ev.-Luth. Kirchgemeinden Sohland und Wehrsdorf

Ausgabe: sechsmal im Jahr

Auflage: 750 Stück

Herausgeber: Kirchenvorstände der beiden Kirchgemeinden

Redaktion (verantwortlich): Pfarrer Walz (Tel. 035936-30004), e-mail: toralf.walz@gmx.de

Annett Rendke (035936-37335), e-mail: kg.sohland_spre@evlks.de

Redaktionsschluss: **Redaktionsschluss für Oktober/November 2019: 8. September 2019**